

Stelustr. N. 9 J. 6, und Joh. Georg Möller, Steinstr. No. 58 J. 7. Sie übernehmen unter der Firma Kühn et Comp. Frachtgüter nach ganz Deutschland, namentlich und besonders nach Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Breslau, Königsberg; ferner nach Hannover, Braunschweig, Leipzig, Dresden, Prag, Wien; und nach Cassel, Frankfurt am Maya etc. nach welchen Hauptplätzen bey ihnen fast täglich Gelegenheit ist. Ihr Comptoir ist in der Steinstrasse No. 9, J. 6.

Die Holsteinischen Lützenbrüder heißen: Hans Hlör. Dölling, wohnhaft Herrlichkeit No. 165, und Franz Heintz, Ernst, wohnhaft gr. Neumarkt No. 120. Sie befördern Güter auf Lütjenburg, Kiel, Preetz, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Christiansfeld, Hadersleben, Colding und Jütland, und halten täglich Zusammenkunft bey Joach. Pet. Jagemann, auf dem gr. Neumarkt No. 120, im weissen Ross.

Goetze et Hinze, b. d. Mühren No. 55, übernehmen Frachtgüter nach ganz Deutschland, besonders nach Wien, Brünn, Olmütz, Presburg, Prag, Leipzig, Braunschweig, Nürnberg, Regensburg, Frankfurt am Maya etc. etc., wohin fast täglich Gelegenheit ist.

Königl. Hannoverscher und Hamburger Factor zur Verladung der Waaren nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande.

J. F. Cordes jun., von Einem Hochweisen Senate und der Wohlöbl. Commerz-Deputation autorisierter Factor zur Verladung der Güter nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande, wozu täglich bey ihm Gelegenheit, in der Catharinenstr. No. 123, zu finden ist.

Auch ist selbigem von Seiten der Königl. Hannover. Regierung die alleinige Leitung der Schifffahrt und Landfuhr von und nach Lüneburg, übertragen, und ihm demnach sämtliche Schiffer gesetzmäßig untergeordnet. Alle bey ihm aufgegebenen Güter, und von ihm beförderten Ladungen, werden, bey einem Unglück, welches den Schiffer betroffen, von dem Asscuranz-Institute nach dem Plan, welcher bey ihm abzufordern ist, ersetzt.

Die Verladungen geschehen in Extra-Jachten in 24 bis 48 Stunden, in ordin. Jachten in 2 bis 3 Tagen, und in bedeckten Ladungen in 2 und mehreren Tagen, nach festgesetzter Taxo an Retern.

Verzeichniß der Schiffsgelegenheiten nach der Umgegend.

Die Artenburger, Bleckeder, Lanenburger und Lübecker Schiffer kehren am Wismarbaum, No. 114, bey Kesselhut, ein. Sie kommen täglich an, und gehen auch täglich ab. Es werden dahin Kaufmannsgüter bey vorbezeichnetem Kesselhut angenommen und expedirt.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfenmarkt unter No 59 N. 4 bey J. H. Bahbe ein.

Die Billwerder Fahrzeuge kommen täglich an und gehen auch täglich wieder zurück. Man kann Sachen dahin, am Mesberg unter No. 1, abgeben.

Die Boixenburger Schiffer kommen wöchentlich an, und einer wenigstens geht wöchentlich wieder ab. Sie kehren auf dem Kehrwieder, im Keller unter No. 29 G. 3, bey Herrn. Friedr. Michaelen, ein.

Nach Brunsbüttel geht Schiffer Gijahn und Schiffer Berg, nach Meldau Schiffer Carsten Matten. Sie kommen jeden Sonntag an, und gehen Mittewochen Morgen bis nach Brunsbüttel wieder ab. Auch ist jede Woche Gelegenheit nach der Kremppe, Marne, Heide, Meldorf, Bissum, Wesslogburen, Tönning, Garding, Friedrichstadt, Husum, Bredstedt, Tondern, Hoyer, Ripen, Rendsburg und Flensburg, bey Friedrich Piper, Ewerführer, auf der Herrlichkeit No. 95, im Dithmarsischen Hause.

Die Buxtehuder Schiffer kommen täglich an und einer geht auch täglich wieder dahin ab. Sie kehren im Buxtehuder Fähr-Hause, in der Deichstrasse No. 29, bey H. C. Althausen, ein.

Die Cuxhavener Bade-Packelböte gehen im Sommer, während der Badezeit, regelmäßig Dienstag und Freytag Nachmittag nach der Bärenzeit ab; vor und

nach der Badeszeit immer doch regelmäßig jeden Dienstag und Freytag. Auch kann man zu jeder Zeit Extra-Fahrzeuge bekommen bey H. G. W. Meyer, im Schifferhause, am Steinhöft No. 49, und bey J. v. Bergen, Steinhöft No. 62.

Das Guxhavener Packetboot und der Ewer gehen jeden Dienstag und Freytag ab; auch können täglich Extra-Fahrzeuge dahin bestellt werden, bey Joh. von Bergen, auf dem Steinhöft No. 62.

Das eine Dannenberger Haus ist am Dovenfleet No. 101, bey Joh. Carl Dietr. Gade, Es kehren daselbst Salzwedeler, Hitzacker, Dannenberger, Lüchower und Wustrower Schiffer ein; sie kommen unbestimmt an, und gehen auch unbestimmt wieder ab.

Das andere Dannenberger Haus ist am Dovenfleet No. 105, bey Joh. Bernhard Blume, sel. J. M. F. Steegen Nachfolger. Es kehren daselbst Hitzacker, Danneberger, Lüchower, Wustrower und Salzwedeler Schiffer ein; sie kommen unbestimmt an, und gehen auch unbestimmt wieder ab. In diesem Hause werden die Güter zur Spedition nach obigen Orten angenommen, und auf's beste für die Sicherheit der Waaren, so wie für den promptesten Abgang, gesorgt.

Der Dannenberger Keller ist am Dovenfleet No. 43, bey Joh. Friedr. Schulz Wwe. Es kehren daselbst Dannenberger, Hitzacker, Lüchower u. Salzwedeler Schiffer ein; sie kommen unbestimmt an und gehen auch unbestimmt wieder ab.

Die Schiffer nach ganz Dithmarsen und den umliegenden Gegenden, so wie nach Tönning, Husum, Friedrichstadt, Rendaburg und ganz Jütland, ferner nach Altenbruch, Ouerndorf, dem Lande Wursten und Ritzebüttel, kehren ein; bey J. C. Schröder, auf der Herrlichkeit No. 92.

Nach Dömitz, Grabau etc. kann man sich bey dem Wirth F. B. Klahr, am Dovenfleet No. 94 C. 10, melden, wo wöchentlich Gelegenheit ist, Güter dahin zu versenden.

Die Elmshorner Schiffer kommen wöchentlich an, u. gehen wöchentlich wieder ab. Sie kehren ein: am Kehr-wieder unter No. 29 C. 3, bey Michaelsen, wo Güter dahin angenommen werden.

Die Gauer Schiffer kehren b. d. Winsenbaum unter No. 116, bey Hartwig Wwe. ein.

Die Goethachter Schiffer kehren am Dovenfleet, im Keller unter No. 38, ein.

Die Glückstädter Schiffer kehren auf den Kajen No. 23 ein.

Die Harburger Post-Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie sind anzurufen auf dem Steinhöft, bey von Bergen, so wie auch bey der Hohenbrücke unter No. 99, woselbst täglich Güter zur Besorgung nach Harburg angenommen und auch Extra-Ewer besorgt werden.

Die Harburger Fracht-Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich dahin ab. (Man kann auch Extra-Ewer bestellen.) Die Güter-Bestellungen werden sowohl an der Hohenbrücke unter No. 99, als im Harburger Keller, bey Schütze, in der Delchstrasse, unter No. 15 N. 5, angenommen.

Die Havelberger Schiffer kehren b. d. Winsenbaum unter No. 116, bey Hartwig Wwe. ein.

Die Horneburger Schiffer kommen Montags, Dienstag, und Mittwochs an, und gehen Dienstag, und Mittwochs wieder ab. Sie kehren im neuen Horneburger Keller, bey J. D. Oest, im Rödigsmarkt unter No. 48, ein, auch bey Barmm, im Rödigsmarkt unter No. 38.

Die Itzehoe Schiffer kehren auf den Batenkajen unter No. 94, bey Zinshmeyer, ein.

Die Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren am Winsenbaum No. 114, bey Kesselhut, ein. Sie kommen täglich an, und gehen auch täglich ab. Es werden Kaufmannsgüter dahin, bey vorbenanntem Kesselhut, angenommen und expedirt.

Die Lauenburger und Lübecker Schiffer kehren am Winsenbaum No. 112, Ecke der Fischerbrücke u. des Dovenfleets, bey Gersdorff, im alten Lauenburger und Lübecker Schiffer-Hause ein. Sie kommen täglich an und gehen täglich ab. Es werden daselbst alle Kaufmannsgüter angenommen und prompt expedirt.

Die Oberndörfer, Kirchoener, Neuhäuser und Geverndörfer Schiffer kehren auf den Batenkajen im Keller, bey Peter Tiedemanns Nachfolger, J. C. Bonatz, ein.

Die Oberländischen Schiffer haben ihre Niederlage bey den Pumpen No. 9, bey Joh. Ohlhafer.

Oberländische Schiffer kehren am Dovenfleet No. 91 C. 10 bey Peter Meyns ein.

Bleed Through Soiled Document

Die Ochsenwerder Schiffer kehren b. d. Wüster-
baum unt. No. 116, bey Hartwig Wwe. ein.

Die Osterschiffer, aus dem Herzogthum Bremen,
wie auch der Schiffer aus Neuhaus an der Ost, Kirch-
Osten etc, kommen täglich an, und gehen auch täglich
wieder ab. Sie kehren im Oster-Keller auf den Kajen,
bey Thiedemanns Nachfolger, J. C. Bonatz, ein.

Die Otterndorfer Schiffer kommen wöchentlich an,
und gehen auch wöchentlich dahin wieder ab. Sie
kehren auf der Herrlichkeit, unter No. 83 N. 8, im
Otterndorfer Keller, bey Peter Hinr. Pütz, ein.

Nach Ritzbüttel und Cuxhaven kann man Güter
zur Expedition auf der Herrlichkeit unter No. 87, bey
Hinr. Brinckmann Wwe. abgeben.

Die Schnackenburger, Gartower und Gerlebener
Schiffer kehren bey Joh. Jac. Allerding, in der Nie-
dornstrasse No. 98, ein.

Die Stader Schiffer kommen im Sommer alle Tage,
im Herbst aber einen Tag um den andern an, und
gehen den folgenden wieder ab. Sie kehren auf den
Kajen No 23 ein.

Der Stader Stadtbote (Otto Heinr. Schöen) kömmt
Dienstag und Freytag, Morgens an, und geht Mit-
tewochen und Sonnabend, Mittags präcise um 1 Uhr,
wieder ab. Er nimmt Briefe Gelder und Packete, für
deren unt-deltliche Ueberlieferung er in Sade hin-
längliche Caution geleistet hat, mit. Sein Comptoir
ist auf der Herrlichkeit No. 92, bey Joh. Christian
Schröder. Die Annahme geschieht Mitewochen und
Sonnabend Morgens von 9 bis 1 Uhr.

Der Stader Post-Ewer (über Twielenfleet) kömmt
Dienstag u. Freytag, Morgens an, und geht Mitewochen
und Sonnabend, Mittags 1 Uhr, wieder dahin ab. Das
Nähere zu erfragen b. d. Stader Stadtboten, Herrlich-
keit No. 92. Die Schiffer kehren bey Rosenbaum, in
Sassen Hof auf den ersten Vorsetzen, ein.

Nach Taenbergh und Ochsenwerder ist täglich Ge-
legenheit, um Sachen dahin zu befördern, am Doven-
fleet No. 39, bey Joh. Friedr. Höper.

Die Wüster Schiffer kommen Dienstags und Mit-
tewochens an, und gehen Freytags und Sonnabends wie-
der ab. Sie kehren bey D. Zann, Trell Nachfolger, auf
den Kajen unter No. 96 ein.

Ritzebütteler Civilverfassung u. Adressen.

1) Amtmanns.

Se. Hochw. Herr Senator Caspar Hartung, J. U. Dr.,
interimistischer Amtmann.

2) Das Amtsgericht.

Der Herr Amtmann, Präses.
Herr Johann Joachim Meyn, Schultheiss zu Ritzebüttel
und Groden.

Herr Johann Mathias Krohn, Schultheiss zu Döse und
Altenwalde.

Herr Peter Arnold Keetman, J. U. Dr. Amts- und Ge-
richts-Actuar.

- Nicolaus Christn. Luis, Med. Dr. u. Physicus.
 - Joh. Friedr. Haucke, Amts-Chirurgus.
 - Johann Carl Ludw. Stern, Notar u. Fiscal.
 - Daniel Vincen Duwe, Notar u. Procurat. Defensor.
 - Pet. Heiur. Fehrlug, Procurator-Adjunct.
- Nicolaus Breuer, Gerichtsbote.
Joh. Wenzel Langer, Polizey-Sergeant.

3) Die Landesstände unter dem Vorsitze des Herrn Amtmanns.

a) Zu Ritzebüttel und Groden.

Herr Johann Joachim Meyn, Schultheiss.
- Andreas Nicol. Krohn, } Adjuncti;
- Joh. Wilh. Braudt, }
- Hans Jürgen Wächter, }
- Claus Hinrich Segelcke, }

b) Zu Döse und Altenwalde.

Herr Johann Mathias Krohn, Schultheiss.
- Mathias Strohsahl, } Adjuncti;
- Diedr. Strohsahl, }
- Cornelius Valentin Heins, }
- Peter Mangels, }

Herr Johann Finck, Landeseinnehmer.